

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Bad Soden am Taunus aktuell

Freitag, 11. Oktober 2024

THEMA DER WOCHE

Sicherheit geht vor: Ein Bußgeld, zwei Punkte und zwei Monate Fahrverbot



Der Blitzer kann an zehn verschiedenen Stellen im Stadtgebiet mit dem Trailer platziert oder auch mobil genutzt werden. Quelle: Stadt Bad Soden am Taunus

93 bei erlaubten 30 Stundenkilometern auf der Kronberger Straße. Das ist der traurige Rekord eines in der vergangenen Woche geblitzten Fahrzeugs. Für den Fahrer bedeutet das ein Bußgeld von 600 Euro, zwei Punkte und zwei Monate Fahrverbot. Dieser Spitzenwert ist nur einer von insgesamt fast 1.100 Fahrzeugen, die in den vergangenen vier Wochen in Bad Soden am Taunus zu schnell unterwegs waren.

„An vielen Stellen wird in unserer Stadt häufig deutlich zu schnell gefahren“, erklärt Bürgermeister Dr. Frank Blasch, der froh ist, dass es bei einer Geschwindigkeit von 93 Stundenkilometern auf der engen Kronberger Straße nicht zu einer brenzigen Situation gekommen ist. „Gerade in der Kronberger Straße kreuzen viele Spaziergänger und Jogger die Straße und Leute steigen aus geparkten Autos aus – es gibt ja einen Grund, warum hier Tempo 30 gilt.“ Die mögliche Gefahr scheint vielen Autofahrerinnen und -fahrern nicht bewusst zu sein.

Rasen ist kein Kavaliersdelikt

Zu schnell Fahren ist kein Kavaliersdelikt, sondern kann empfindliche Strafen nach sich ziehen. Ist die zulässige Höchstgeschwindigkeit innerorts um mehr als 31 Stundenkilometer überschritten, gibt es mindestens einen Monat Fahrverbot, zwei Punkte in Flensburg sowie ein Bußgeld von 260 Euro. Übrigens: Bei Ordnungswidrigkeiten, die mit einer Geldstrafe ab 55 Euro geahndet werden, handelt es sich um Bußgelder, die die Stadt Bad Soden am Taunus an das Regierungspräsidium in Kassel weitergeben muss. Nur so genannte Verwarngelder bei geringfügigen Geschwindigkeitsüberschreitungen oder Falschparken verbleiben in der Stadtkasse. „Reich wird die Stadt durch die erfassten Verkehrssünder also nicht“, entkräftet der Bürgermeister die häufig geäußerte Annahme, Kommunen wollten durch das Blitzen möglichst viel Geld einnehmen. „Und mit Geschwindigkeitsmessungen und den Strafzetteln für Falschparker ist das so eine Sache:

Fast täglich erhalten wir Beschwerden, weil entweder zu viel oder zu wenig kontrolliert wird, zu viele oder zu wenige Strafzettel an Falschparker verteilt werden. Trotz der hohen Zahlen an geblitzten Autofahrern muss jedem klar sein, dass wir mit den punktuellen Messungen nur einen Bruchteil derjenigen erfassen, die deutlich zu schnell unterwegs sind.“ Und Ziel sei es ja auch nicht, möglichst viele Verkehrssünder zu erwischen, sondern zu erwirken, dass erst gar nicht mehr zu schnell gefahren wird.

Hier wird geblitzt

Alle paar Wochen wechselt der Blitzcontainer der Stadt den Standort. Aber auch mobile Messungen werden von der Ordnungspolizei an den Orten vorgenommen, wo das Gaspedal häufig zu weit durchgedrückt wird. 956 Fälle von überhöhter Geschwindigkeit wurden in den vergangenen vier Wochen allein in der Kronberger Straße gemessen. Auf der Neuenhainer Straße in Altenhain blitzte die mobile Anlage bei der rund zweistündigen Messung insgesamt 48 Mal, in der Salinenstraße sogar gleich 71 Mal. Mehrere Autofahrer müssen sich jetzt für einen oder mehrere Monate von ihrem Führerschein verabschieden.

BAUARBEITEN & VERKEHR

Bad Sodener Grundschulen erhalten Glasfaseranschluss

In den kommenden Tagen wird die Deutsche Glasfaser GmbH in Bad Soden am Taunus im Rahmen eines kreisweiten Projekts Glasfaser verlegen. Ziel ist es, alle Schulen im Main-Taunus-Kreis mit schnellen Internetverbindungen zu versorgen.

„Schnelles Internet ist ein wichtiger Beitrag, unsere Schülerinnen und Schülern die bestmöglichen Voraussetzungen zum digitalen Lernen und zur digitalen Kompetenz zu bieten“, heißt es dazu aus dem Kreishaus.

Schnelles Internet für alle Schulen

Mit Glasfaseranschlüssen werden in Bad Soden am Taunus die Drei-Linden-Schule, die Otfried-Preußler-Schule, die Theodor-Heuss-Schule und die Altenhainer Schule versorgt. „Viele Bürgerinnen und Bürger werden sich sicher fragen, warum die Straße erneut aufgerissen wird, obwohl doch in den meisten Stadtteilen bereits Glasfaser verlegt wurde“, meldet sich Bürgermeister Dr. Frank Blasch dazu zu Wort. „Die Glasfaserarbeiten der vergangenen Monate wurden von der Deutschen Telekom in Abstimmung mit der Stadt Bad Soden am Taunus ausgeführt, um die Privathaushalte zu versorgen. Jetzt ist der Kreis Auftraggeber und arbeitet mit der Deutschen Glasfaser als ausführendes Unternehmen an der Anbindung der Schulen. Eine zeitliche Abstimmung und Zusammenlegung der Projekte waren leider nicht möglich, obwohl wir seitens der Stadt frühzeitig dazu aufgefordert hatten. Die erneuten Unannehmlichkeiten an den betroffenen Stellen bedauere ich sehr.“

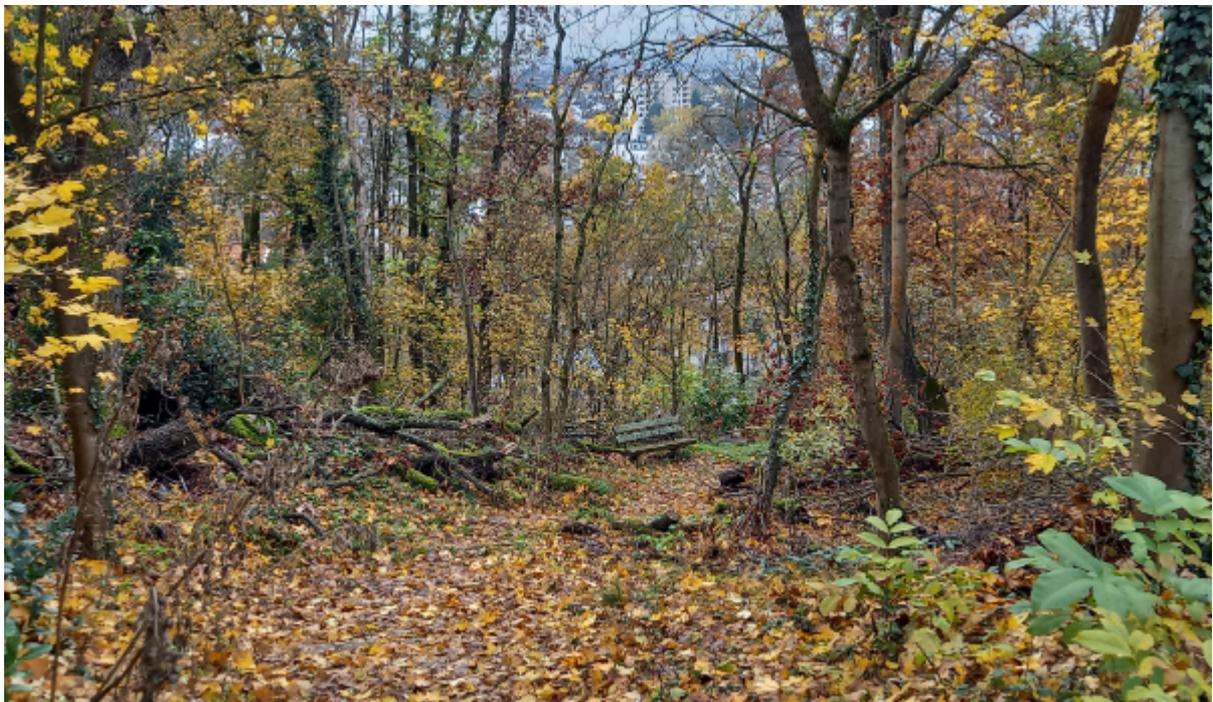
Die verantwortlichen Stellen des Main-Taunus-Kreises bitten daher um Verständnis und versprechen, dass die Deutsche Glasfaser die Arbeiten so zügig wie möglich abschließen wird, damit alle Bad Sodener Schulen zeitnah das schnelle Glasfasernetz nutzen können

Behinderungen in der Walter-Kollo-Straße

Aufgrund einer privaten Baumaßnahme müssen die Fahrbahn und der Gehweg in der Walter-Kollo-Straße in Höhe der Hausnummer 4a von Mittwoch, 16. Oktober, bis voraussichtlich Freitag, 18. Oktober 2024, voll gesperrt werden.

AUS DER VERWALTUNG

Jetzt anmelden: Waldbegehung mit Revierförster Hendrik Bickel



Wie viele Waldflächen in ganz Deutschland hat auch der Bad Sodener Stadtwald in den vergangenen Jahren einen schweren Stand gehabt. In mehreren Folgejahren fielen zu wenige Niederschläge, dann hatte der Borkenkäfer vor allem den Nadelbäumen stark zugesetzt, sodass viele von ihnen gefällt werden mussten. Wie geht es jetzt weiter mit den Bad Sodener Stadtwald? Wo werden neue Bäumchen angepflanzt? Wie ist die Wiederbewaldung bisher verlaufen?

Waldbegehung

Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt der für den Bad Sodener Wald zuständige Förster Hendrik Bickel bei einer öffentlichen Waldbegehung, die zwei Mal pro Jahr von der Bad Sodener Stadtverwaltung organisiert wird. Geplant ist ein rund einstündiger Rundgang durch einige Forstquartiere. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung werden dafür empfohlen.

Wer daran am Freitag, 15. November 2024, um 15:00 Uhr, teilnehmen möchte, kann sich anmelden unter +49 6196 208-160 oder -172 oder per E-Mail an abt.60@stadt-bad-soden.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Treffpunkt ist der Forstzugang an der Reithalle im Stadtteil Neuenhain. Anmeldefrist ist Montag, 11. November 2024.

Engagement im Ehrenamt bei Ortsgericht Altenhain



Sitz des Ortsgerichts Altenhain ist das Alte Rathaus in der Langstraße. Quelle: Stadt Bad Soden am Taunus

Die Aufgaben sind vielfältig, anspruchsvoll und dienen der Gemeinschaft: Arbeiten für das Ortsgericht. „Deren Mitglieder leisten wertvolle Dienste für unsere Bürgerinnen und Bürger“, unterstreicht Bürgermeister Dr. Frank Blasch und bittet darum, sich für eine Tätigkeit in dieser wichtigen Institution zu bewerben. Gesucht werden ein stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher und ein Ortsgerichtsschöffe für den Bad Sodener Stadtteil Altenhain.

Ortsgerichte erbringen gegen eine gesetzlich festgelegte Gebühr zahlreiche juristische Dienstleistungen wie das Beglaubigen von Unterschriften oder Abschriften, Schätzungen und Gutachten, Sterbefallanzeigen sowie Nachlasssicherungen.

Im Zuge eines Generationenwechsels hat das Ortsgericht Altenhain bereits einen neuen Vorsteher und zwei neue Schöffen gefunden, die sich jetzt auf weitere Verstärkung freuen. Bewerberinnen und Bewerber für die ehrenamtliche Tätigkeit am Ortsgericht müssen ihren Wohnsitz im Stadtteil Altenhain haben. Die reguläre Amtszeit beträgt zehn Jahre.

Stellenbeschreibung online einsehbar

Interessenten für dieses interessante Ehrenamt finden die [Stellenbeschreibung](#) auf der städtischen Homepage unter dem Stichwort „Karriere“ oder können sich bei der Stadtverwaltung bei Ilka Bobowski unter der Rufnummer +49 6196 208-101 melden.

Steuerkreis Fairtrade trifft sich

Seit dem Jahr 2016 trägt Bad Soden am Taunus den Titel „Fairtrade-Stadt“. Regelmäßig trifft sich der Steuerkreis Fairtrade, um anstehende Veranstaltungen zu planen, die den Bad Sodener Bürgerinnen und Bürger das Thema näherbringen sollen.

Das nächste Treffen findet am Dienstag, 22. Oktober 2024, um 18:00 Uhr im Rathaus statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der Sitzung teilzunehmen. Auf dem Programm steht neben der Ideensammlung für nächste Veranstaltungen auch ein Vortrag über das Thema „Faire Beschaffung“. Anmeldung bitte bis Montag, 21. Oktober 2024, an kommunikation@stadt-bad-soden.de.

27 Kinderparlamentarier bei der ersten Sitzung im neuen Schuljahr



Bad Sodens Streetworker Markus Günther (Mitte) stellte während der Sitzung des Kinderparlaments seine Arbeit vor. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Am Mittwoch, 09. Oktober 2024, ist das Kinderparlament der Stadt Bad Soden am Taunus zur ersten Sitzung im neuen Schuljahr zusammengekommen. Insgesamt 27 neue Jungparlamentarier wurden in den letzten Wochen in den dritten und vierten Klassen der vier Grundschulen gewählt; hinzu kommen 15 „alte Hasen“, die im zweiten Jahr ihrer Wahlperiode sind.

Viele aufgeweckte Fragen an den Streetworker

Traditionell lädt das Kinderparlament zu jeder Sitzung einen Gast ein, der entweder für die Stadtverwaltung arbeitet oder wichtige Aufgaben für die Stadt wahrnimmt. Diesmal war Markus Günther, der Streetworker der Stadt Bad Soden am Taunus, gekommen, um seine Arbeit vorzustellen, seine Hilfs- und Freizeitangebote zu präsentieren und den Jungparlamentariern Möglichkeiten aufzuzeigen, wie sie sich auch nach ihrer Amtszeit für ihre Stadt engagieren können. Die Nachwuchsdelegierten hatten viele aufgeweckte Fragen an den Jugendarbeiter, unter anderem, woran er denn erkennen könne, dass Jugendliche Hilfe bräuchten, was passiere, wenn Jugendliche seine Hilfe nicht akzeptieren wollten, und ob die Jugendlichen ihn für seine Arbeit bezahlen müssten.

Anträge zu Themen wie Schule, Sicherheit und Fahrradfahren

Durch die Sitzung führte wie immer Stadtverordnetenvorsteher Helmut Witt, während Bürgermeister Dr. Frank Blasch die vorab eingereichten Anträge der Kinder mit ihnen durchsprach. Unter anderem wünschten sich die Kinder an allen Bad Sodener Grundschulen Schulgärten, stärkere Verkehrskontrollen, um die Schulwege sicherer zu machen, und mehr Fahrradständer im Stadtgebiet. Zu letzterem Thema hatte sich der Bürgermeister vorab bei der zuständigen Fachabteilung informiert und konnte mit einer aussagekräftigen Statistik aufwarten: In den letzten zwei Jahren sind im Stadtgebiet Abstellanlagen für 61 Fahrräder gebaut worden, sodass es aktuell 200 Fahrradparkplätze gibt. In nächster Zeit sollen knapp 50 weitere Abstellplätze hinzukommen, etwa an den drei Friedhöfen und am Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB). Den Wunsch nach E-Ladesäulen an den Schulen, damit ihre Lehrer während der Arbeit ihre Elektroautos laden können, konnte der Bürgermeister hingegen nicht erfüllen. Denn die Grundschulen fallen, wie er erklärte, in den Zuständigkeitsbereich des Main-Taunus-Kreises.

Auch die Spielplätze standen im Fokus

Ein weiteres Thema, das die Kinder immer wieder beschäftigt, sind die Spielplätze im Stadtgebiet. In einem der Anträge wurde bemängelt, dass die Rutsche auf dem Abenteuerspielplatz an der Schubertstraße abgebaut worden sei. Hier konnte der Bürgermeister berichten, dass das Fundament der Rutsche aufgrund ihrer Hanglage unterspült worden war und die zuständige Fachabteilung zu dem Schluss gekommen ist, dass an dieser Stelle keine neue Rutsche errichtet werden kann. Um sich ein besseres Bild der Gegebenheiten vor Ort zu machen, regte Dr. Blasch an, den Abenteuerspielplatz im Rahmen der nächsten Spielplatzbegehung des Kinderparlaments im Sommer 2025 zu besuchen.

Aufgabenliste für die Fachabteilungen

Die Ergebnisse der Sitzung werden nun an die zuständigen Fachabteilungen übermittelt. In Fällen, in denen der Bürgermeister einen Handlungsbedarf durch die Stadt erkannt hat, erhalten die Kinder in der nächsten Sitzung des Kinderparlaments im Mai 2025 eine Rückmeldung.

Warmbrunnen und Milchbrunnen wegen Verkeimung gesperrt

Der Warmbrunnen und auch der Milchbrunnen sind wegen einer Verkeimung gesperrt und stehen Quellennutzern aktuell nicht zur Verfügung. Sobald die Sperrung der beiden Quellen nach Desinfektion wieder aufgehoben werden kann, wird dies rechtzeitig bekanntgegeben.

Ordnungsamt: Längere Bearbeitungszeiten wegen Personalengpass

Aufgrund von temporären Personalengpässen kommt es in der Abteilung Sicherheit, Ordnung und Prävention derzeit zu längeren Vorlaufzeiten und verzögerten Bearbeitungszeiten bei Anträgen. Die Verwaltung bittet hierfür um Verständnis.

STADTLEBEN

Mendelssohn Tage der Musik starten mit Depardieu-Film



Foto: Gambenklänge im Barock. © Luc Roux.

Gerard Depardieu kommt zu den Bad Sodener Mendelssohn Tagen der Musik – allerdings nicht leibhaftig, sondern auf der Leinwand. Er spielt einen gealterten Musiklehrer in dem französischen Historienfilm „Die siebente Saite“, der das diesjährige Festival am Samstag, 19. Oktober 2024, um 19:00 Uhr im Kino CasaBlanca, Zum Quellenpark 2, eröffnet.

Frankreich um 1650: Nach dem Tod seiner Frau gibt sich der begnadete Gamben-Spieler Sainte Colombe aus Trauer ganz und gar seinen Kompositionen hin. Nur die Musik hält ihn am Leben. Bis eines Tages ein talentierter Schüler an seine Tür klopft und ihn aus seiner aus Holz gezimmerten Eremitage herauslockt ...

Untermalt wird das bildgewaltige Kostümdrama mit Gamben-Klängen und Gesängen als Hommage an die Barockmusik. Die Gambe – früher auch Kniegeige oder Beingeige genannt – ist ein siebensaitiges Streichinstrument aus der Familie der Geigen. Im Ganzen

sei der Film „von bezaubernder Schönheit, der atemberaubende Kraft ausstrahlt“, wie das Lexikon des internationalen Films schreibt.

Vorverkauf nutzen

Um die Musik besser genießen zu können, führt das Duo Eva Marker und Ilona Les zuvor in die Welt der Gamben ein. Der Eintritt zu diesem erlebnisreichen Filmabend kostet 15 Euro. In der Pause werden Tapas gereicht.

Eintrittskarten gibt es an der Kinokasse oder online unter <https://www.casablanca-badsoden.de>. Restkarten, falls vorhanden, können an der Abendkasse erstanden werden.

Das gesamte Programm der Mendelssohn Tage der Musik steht [HIER](#) auf der städtischen Homepage.

Entsorgung von Altmedikamenten ändert sich ab 01. Januar 2025

Ab 01. Januar 2025 erfolgt die Entsorgung von Altmedikamenten aus privaten Haushalten nicht mehr über das Schadstoffmobil. Altmedikamente können dann in der Restmülltonne entsorgt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Abfallberater der Stadt Bad Soden am Taunus, Steffen Kremer, Telefon +49 6196 208-109 und der RMA Rhein-Main Abfall GmbH, Telefon + 49 69 80052 0 oder per E-Mail an info@rmaof.de).

DIES & DAS

Noch einige freie Plätze: Theaterausflug nach Idstein



„Vorsicht Falle!“ heißt das Theaterstück, zu dem die Sicherheitsberaterinnen und -berater für Senioren und die Stadt Bad Soden am Taunus am Dienstag, 05. November 2024, nach Idstein einladen.

Aufklärung als Prävention

Nach der Anreise nach Idstein im Bus und einer kurzen Stadtführung steht am Nachmittag der gemeinsame Besuch des Theaterstücks zum leider stets aktuellen Thema „Trickbetrug“ in der Stadthalle Idstein auf dem Programm. Die Wiesbadener Theatergruppe „Die Lachfalten“ nimmt das ernste Thema mit einem Augenzwinkern unter die Lupe. Immer wieder fallen Menschen auf die ausgefallenen Betrugsmaschen herein. Die Sicherheitsberater weisen regelmäßig an ihren Infoständen darauf hin. Mit dem Theaterstück „Vorsicht Falle!“ ergänzt die Theatergruppe „Die Lachfalten“ diese wichtige präventive Arbeit und will mit Aufklärung zur Prävention beitragen.

Begrenzte Teilnehmerzahl: Jetzt anmelden!

Treffpunkt ist am 05. November 2024 um 11:30 Uhr am H+ Hotel. Es stehen insgesamt 48 Plätze zur Verfügung, die Vergabe der Plätze erfolgt nach Eingang der Anmeldungen. Rückkehr in Bad Soden am Taunus ist gegen 18:00 Uhr geplant.

Für die Teilnahme wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben, die vor der Fahrt am Bus eingesammelt wird. Für die Busfahrt, die Stadtführung und das Theaterstück fallen keine weiteren Kosten an. Es wird während des Ausflugs keine Verpflegung angeboten. Die Teilnehmer werden daher gebeten, sich entsprechend mit Essen und Getränken zu versorgen.

Anmeldungen bitte per E-Mail an abt.32@stadt-bad-soden.de. Bei der Anmeldung bitte Namen, Adresse und Telefonnummer angeben. Fragen können in der Zeit von 8:00 bis 12:00 Uhr unter der Rufnummer + 49 6196 208-180 geklärt werden.

Wichtig: Info bei Verhinderung

Sollten Sie am Tag des Ausflugs verhindert sein, melden Sie sich bitte unbedingt per E-Mail oder telefonisch ab, damit Interessenten von der Nachrückerliste stattdessen teilnehmen können.

TERMINE

Kräuterführung



Bei den Kräuterführungen lernt man alles über die Wirkungsweise von Beeren, Wurzeln und Herbstkräutern. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung nicht erforderlich.

Datum: Freitag, 11. Oktober 2024

Uhrzeit: 16:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz am Altenhainer Tal am Ende der Kelkheimer Straße

Oechsle-Weinbar noch bis 20. Oktober 2024 geöffnet

Für viele Bad Sodenerinnen und Sodener ist der Spaziergang auf ein Glas Wein oder einen Flammkuchen am Tresen der Oechsle-Weinbar im Alten Kurpark schon zu einer lieb gewonnenen Gewohnheit geworden. Jetzt werden die Abende kühler und die Weinbar bereitet sich vor, in die Winterpause zu gehen. Letzte Gelegenheit für einen Aperol oder eine Weinschorle im Kurpark-Ambiente ist am Sonntag, 20. Oktober 2024.

Datum: Bis Sonntag, 20. Oktober 2024

Ort: Alter Kurpark

Ausstellung „Wege des Zufalls“

Die Ausstellung „Wege des Zufalls“ zeigt Öl- und Aquarelltechniken des Künstlers Yuriy Ivashkevich, der in Weißrussland aufgewachsen ist. Im Jahr 1996 absolvierte er die Belarussische Kunstakademie als Diplom-Kunstmaler und war hier später fünf Jahre als Dozent tätig. Seit 2004 lebt Yuriy Ivashkevich als freischaffender Künstler mit eigenem Atelier in Kelkheim.

Datum: Bis Sonntag, 27. Oktober 2024

Öffnungszeiten: Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus

Englisch Lesen für Kinder im Vorschulalter

Neu im Angebot der Bad Sodener Stadtbücherei: Englischsprachige Vorlesestunde für Kinder im Vorschulalter. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung nicht erforderlich.

Datum: Samstag, 12. Oktober 2024

Uhrzeit: 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Ort: Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus

Kürbisschnitzen in der Roten Mühle



Das Team des Landgasthofs Rote Mühle lädt Kinder und ihre Familien zum Kürbisschnitzen ein. Für das leibliche Wohl ist mit hausgemachter Kürbissuppe und Kürbiskuchen bestens gesorgt. Als besonderes Highlight wird ab 12:00 Uhr auch Eselreiten angeboten.

Datum: Samstag, 12. Oktober 2024

Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Landgasthof Rote Mühle, Rote Mühle 1

Ausstellung im KunstKabinett

Die Gruppe #dienstagabends# zeigt unter der Leitung von Romana Menze-Kuhn Werke nach der Thematik „Im Dialog mit ...“. Inspiriert von Besuchen im Frankfurter Städel-Museum entstanden Bilder, die durch Intuition, Wahrnehmung und Spontanität zur Auswahl einiger Werke und Skulpturen führte, die dann im Atelier zu einer Bildkomposition vereint wurden. Die Vernissage findet am Samstag, 12. Oktober 2024, 15:00 Uhr, statt.

Datum: 12. bis 27. Oktober 2024

Öffnungszeiten: Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: KunstKabinett im Kulturzentrum Badehaus

Führung Jüdisches Leben, Jenny Lippmann (Teil 2)



Bad Soden verfügte bis zum Zweiten Weltkrieg über eine orthodoxe jüdische Gemeinde. In einem vergnüglichen Spaziergang zeigt die jüdische Hutmacherin Jenny Lippmann alias Elisabeth Hammerbeck ihr Bad Soden zusammen mit dem ihr sehr gut bekannten Kurgast Jakob Orschützer alias Sven Hammerbeck. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme ist kostenfrei.

Datum: Samstag, 12. Oktober 2024

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Treffpunkt ist der Sauerbrunnen, Zum Quellenpark 24

Abend der Erinnerungen

Im Jahr 1974 – und damit vor 50 Jahren – eröffnete in der Bad Sodener Kernstadt mit dem „Guckkasten“ eine Musikkneipe. Schnell entwickelte sie sich zu einer Institution für Folk- und Jazzbegeisterte, nicht nur in der kleinen Kurstadt, sondern im gesamten Main-Taunus-Kreis und Vordertaunus. Bis 1984 spielte im Souterrain der Alleestraße 4 die Musik, dann musste das Lokal schließen, wohl wegen kostspieliger baulicher Auflagen. Am 12. Oktober 2024 treffen sich nun rund 80 der ehemaligen (Stamm-)Gäste, Aushilfskellner und Musiker im Badehaus im Alten Kurpark zu einem zwanglosen Abend der Erinnerungen an dieses damals recht ungewöhnliche Lokal. Interessierte sind herzlich eingeladen, dazuzustoßen. Organisiert wird der Abend vom Historischen Verein Bad Soden am Taunus und der Initiative „Freunde des ehemaligen Guckkastens“.

Datum: Samstag, 12. Oktober 2024

Uhrzeit: Ab 17:00 Uhr

Ort: Kulturzentrum Badehaus

Infotag für Hundehalter

In Kooperation mit der Stadt Bad Soden am Taunus lädt die Hundeschule Three4Dogs und der Hundeverein OG Bad Soden am Taunus für Sonntag, 13. Oktober 2024, zu einem Hundehalter-Infotag auf den Hundeplatz an die Kelkheimer Straße ein. Erfahrene Hundetrainer erhalten dort wertvolle Tipps zu Alltagssituationen und artgerechter Auslastung. Zur Stärkung stehen Kaffee und Kuchen bereit. Damit Hundehalter sich ganz in Ruhe informieren können, wird darum gebeten, die Hunde an diesem Tag zuhause zu lassen.

Datum: Sonntag, 13. Oktober 2024

Uhrzeit: Start der Vorträge um 14:00 Uhr und 15:30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz im Altenhainer Tal am Ende der Kelkheimer Straße

Führung auf dem Jüdischen Friedhof



Der Jüdische Friedhof in Bad Soden am Taunus existiert seit 1873. Die Grabsteine, meist aus Sandstein oder Granit von christlichen Steinmetzen gearbeitet, beeindrucken durch eine große Formenvielfalt. Sie sind alle in Richtung Süd-Osten ausgerichtet, in Richtung Jerusalem. Die hebräischen Inschriften und Symbole erzählen bewegende Lebensgeschichten und Schicksale der Verstorbenen.

Hinweis für männliche Besucher: Eine Kippa oder andere Kopfbedeckung nicht vergessen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme kostenfrei.

Datum: Sonntag, 13. Oktober 2024

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Jüdischer Friedhof, Niederhofheimer Straße

Vortrag in der Seniorenresidenz Augustinum

Die Erderwärmung verwandelt die Welt, wie wir sie kennen. Marius Buhl, Journalist für die Süddeutsche Zeitung, die Zeit und den Berliner Tagesspiegel, beobachtet diesen Wandel seit Jahren dort, wo er bereits sichtbar ist - und schildert in seinen Reportagen, wie Robbenjäger im hohen Norden verzweifeln, wie eine Familie in Bayern um ihren geliebten Gletscher trauert und was der ausbleibende Schnee für Buhls Heimat, den Schwarzwald, bedeutet. Für diesen Vortrag nimmt Marius Buhl die Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf seine spannendste Reise: nach Grönland, ins ewige Eis. Der Eintritt kostet sieben Euro.

Datum: Mittwoch, 16. Oktober 2024

Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

Lesung mit Dr. Birgit Poppe

Die Autorin Dr. Birgit Poppe liest aus ihrem Roman „Die Frau am Fenster – Ein Leben an der Seite von Caspar David Friedrich“. Das Buch widmet sich Caroline Brommer, der Frau des Künstlers. Caroline Brommer ist 24 Jahre alt, als sie den 20 Jahre älteren Caspar David Friedrich heiratet. Trotz des glücklichen Beginns ihrer Ehe durchlebt Caroline – Line von Friedrich liebevoll genannt – auch leidvolle Zeiten. Der Eintritt beträgt fünf Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt. Karten für die Lesung gibt es in der Stadtbücherei.

Datum: Freitag, 18. Oktober 2024

Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Ort: Unteres Foyer im Kulturzentrum Badehaus

AB INS WOCHENENDE



Schöner kann sich der Herbst kaum präsentieren. Wer derzeit durch die Bad Sodener Parkanlagen läuft, dem bieten sich vielerorts wunderschöne Blickachsen mit Farben, die nur die Natur hervorbringt. Wenn auch Sie bei Ihrem Spaziergang eine Szene mit der Handykamera einfangen, freuen wir uns auf Ihre Einsendungen an untenstehende E-Mail-Adresse.

Sie möchten Ihr eigenes Foto aus Bad Soden, Neuenhain oder Altenhain hier entdecken? Dann senden Sie uns Ihre Aufnahme an newsletter@stadt-bad-soden.de oder über [Facebook](#) und [Instagram](#) mit dem Stichwort „Ab ins Wochenende“.



Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus
Königsteiner Straße 73
65812 Bad Soden am Taunus
Deutschland

+ 49 6196 208 0
newsletter@stadt-bad-soden.de
www.bad-soden.de

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie [hier](#).

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier](#) kostenlos abbestellen.

